



## Frauengesundheit stärken: Zugang zu Versorgung bleibt weltweit entscheidend

**Apotheker ohne Grenzen engagiert sich international für gerechten Zugang zu Gesundheitsversorgung. Frauengesundheit ist kein Nischenthema. Sie ist ein Seismograph gesellschaftlicher Gerechtigkeit.**

München, 05. März 2026 — Weltweit ist Frauengesundheit noch immer keine Selbstverständlichkeit. Besonders dramatisch ist die Situation rund um Schwangerschaft und Geburt: 2023 starben weltweit mehr als 280.000 Frauen an Komplikationen. Die überwältigende Mehrheit dieser Todesfälle wäre medizinisch vermeidbar gewesen. Über 90 Prozent der Müttersterbefälle treten in Ländern mit niedrigem oder mittlerem Einkommen auf.

„Frauengesundheit ist ein Gradmesser dafür, wie gerecht eine Gesellschaft organisiert ist“, sagt Jochen Wenzel, ehrenamtlicher Vorsitzender von Apotheker ohne Grenzen Deutschland e.V. „Wo Frauen keinen Zugang zu gesundheitlicher Versorgung haben, betrifft das nicht nur Einzelne — es wirkt sich auf ganze Gemeinschaften aus.“

### Pharmazeutische Expertise für nachhaltige Versorgung

Seit 2000 engagiert sich Apotheker ohne Grenzen weltweit für eine gerechtere Gesundheitsversorgung. Neben der Bereitstellung von Medikamenten unterstützt die Hilfsorganisation den Aufbau verlässlicher, regionaler Lieferketten und professionellem Lagermanagement sowie durch Schulungen für medizinische und pharmazeutische Fachkräfte.

„Medikamente allein lösen Versorgungsprobleme jedoch nicht“, sagt Eliette Fischbach, Geschäftsführerin von Apotheker ohne Grenzen. „Entscheidend sind belastbare, gerechte Strukturen: Arzneimittel müssen verlässlich und langfristig verfügbar und der Zugang zu Gesundheitsstrukturen muss allen Menschen möglich sein.“

### Projekte weltweit

In verschiedenen Projekten stärkt Apotheker ohne Grenzen gezielt den Zugang von Frauen zu gesundheitlicher Versorgung, u.a.:

- **Haiti:** Im Medi-Pharma-Gesundheitszentrum in der Region Baudin werden wöchentlich über 50 Patient:innen behandelt, darunter viele Schwangere.
- **Nepal:** Ein Projekt zur sexuellen und reproduktiven Gesundheit hat in 21 Schulen und elf Gemeinden bereits mehr als 3.300 Menschen erreicht.
- **Tansania:** In Bukoba unterstützt Apotheker ohne Grenzen das St. Therese Bukoba Health Centre, das Schwangeren Ultraschallvorsorge ermöglicht. Regelmäßige Arzneimittellieferungen und verbessertes Lagermanagement sorgen für eine verlässlichere Versorgung.
- **Argentinien:** Das von Apotheker ohne Grenzen unterstützte Gesundheitszentrum im Großraum Buenos Aires bietet auch gynäkologische Sprechstunden an. Die Apotheke des Zentrums sorgt für kontinuierliche Medikamentenversorgung und vollständige Therapien.

### Zugang bleibt auch in Deutschland eine Herausforderung

Doch große Versorgungslücken bestehen auch in Deutschland: Laut Statistischem Bundesamt lebten 2023 rund 61.000 Menschen ohne Krankenversicherungsschutz. Apotheker ohne Grenzen unterstützt deshalb bundesweit niedrigschwellig zugängliche Ambulanzen, die medizinische Unterstützung anonym und kostenfrei anbieten — auch gynäkologische Sprechstunden.

„Gesundheit scheitert noch immer viel zu oft am fehlenden Zugang, nicht an fehlendem Wissen. Das zeigt sich insbesondere beim Thema Frauengesundheit, da gesellschaftliche Strukturen Frauen oft von der Versorgung ausschließen und sie besonders verletzlich machen.“, sagt Jochen Wenzel.

# Pressemeldung

03 | 2026



## Weitere Informationen

Den Themenschwerpunkt Frauengesundheit finden Sie auf der Website von Apotheke ohne Grenzen: <https://www.apotheker-ohne-grenzen.de/unsere-arbeit/frauengesundheit/>

## Unterstützung durch Spenden

Die Arbeit von Apotheke ohne Grenzen finanziert sich maßgeblich über Spenden. Jede Unterstützung trägt dazu bei, die Versorgung von Patient:innen langfristig zu sichern.

## Über Apotheke ohne Grenzen

Seit über 25 Jahren setzt sich Apotheke ohne Grenzen weltweit für Menschen und ihre Gesundheit ein. Die international tätige Hilfsorganisation trägt mit ihrer pharmazeutischen Fachkompetenz zu einer nachhaltigen Verbesserung der Gesundheitsversorgung von Menschen in Not bei. Sie leistet schnelle, flexible und wirkungsvolle Nothilfe nach Katastrophen und unterstützt Menschen in langfristigen Projekten weltweit. Dabei arbeitet sie eng mit lokalen sowie internationalen Partnerorganisationen zusammen.

## Medien-Kontakt

Maximilian Würdig | PR- & Community-Management  
[m.wuerdig@psfde.org](mailto:m.wuerdig@psfde.org) | +49 170 8900429

**Apotheke ohne Grenzen  
Deutschland e.V.**  
Gärtnerstr. 60  
80992 München

Tel 089 415 597 38  
Fax 089 415 597 39  
[info@apotheker-ohne-grenzen.de](mailto:info@apotheker-ohne-grenzen.de)  
[www.apotheker-ohne-grenzen.de](http://www.apotheker-ohne-grenzen.de)

Gemeinnützig anerkannte  
Hilfsorganisation eingetragen  
beim Amtsgericht München  
Reg.-Nr.: VR 2020527

Deutsche Apotheker  
und Ärztebank  
DE88 3006 0601 0005 0775 91  
DAAEDEDXXX